

[28271] In einem Stuttgarter Verlags-
geschäft wird am 1. Oktober, in Folge Einberufung
zum Militär, die Stelle des jüngsten (von 5)
Gehilfen frei. Erforderlich sind in erster
Linie gute, flotte Handschrift und Erfahrung im
Expeditionswesen. Anmeldungen mit Zeugnissen
und Angabe des Salärwunsches erbeten durch
die Geschäftsstelle d. B.-V. u. # 28271.

Gesuchte Stellen.

[28758] Ein Verlagsgehilfe, im Besitz bester
Zeugnisse u. guter Handschrift, zur Zeit Einj.-
Freiw., sucht für Mitte Oktober Stellung.
Derselbe ist mit den Verlagsarbeiten, Druckerei-,
Zeitungs-, Inseraten- u. Expeditionswesen voll-
ständig vertraut.

Gef. Angebote unter K. W. Nr. 41 an
Rudolf Hartmann in Leipzig erbeten.

[28738] Ein 8 Jahre im Buchh. tätiger junger
Mann sucht dauernde Stellung. Gef. Ang.
u. P. M. # 28738 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

28667] Junger Mann mit Gymnasialbil-
dung sucht — zunächst als Volontär in eine
Buchhandlung einzutreten. Event. Erwerb später
nicht ausgeschlossen.

Gef. Angebote unter D. 1223 an Rudolf
Wolfe in Nürnberg.

[28305] Stellung in einer renommierten
Verlagsbuchhandlung sucht ein mit
Primazeugnissen versehener Gehilfe, Mitte
Zwanziger, der in siebenjähriger Berufs-
tätigkeit bewährt, mit Buchführung, Kor-
respondenz, Herstellung, Vertrieb u. Inseraten-
wesen etc. gründlich vertraut, als selb-
ständiger Arbeiter durch pünktliche u. exakte
Leistungen treu, gewissenhaft, umsichtig u.
aus eigener Initiative die Geschäftsinteressen
zu vertreten versteht und mit ehrenhaften
Charaktereigenschaften ein eben so sicheres,
wie bescheidenes Auftreten und angenehme
Umgangsformen verbindet.

Geeignete Angebote werden unter H. H.
28305 durch die Geschäftsstelle des
B.-V. höflichst erbeten.

[25540] Für einen jungen Mann, der seine
3jähr. Lehrzeit am 15. Juli d. J. bei mir be-
endet, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen
eine Gehilfenstelle. Ich kann denselben als
treu und fleißig empfehlen.

Konstanz, Juni 1893.

W. Med's Buchhandlung.

[28457] Für einen jungen katholischen Buch-
händler, welcher mit allen Arbeiten des Ver-
lags und Sortiments wohl vertraut ist, sowie
gute Zeugnisse und Empfehlungen besitzt, suche
ich bis 1. Oktober ev. auch später eine Gehilfen-
stelle in Süddeutschland.

Gef. Angebote erbitte unter G. B. # 1.
Leipzig, 12. Juli 1893.

Hermann Schulze.

[28426] Ein junger Mann, der vor 2 Jahren
seine Lehrzeit in einer Sortiments-Buchhandlung
beendete, sucht behufs weiterer Ausbildung
unter bescheidenen Ansprüchen Stellung zum
1. Okt. d. J.

Gef. Angebote unter P. D. 231 nimmt
Herr R. F. Koehler in Leipzig entgegen.

[28848] Junger Sortimenter mit Kenntnis des
Musikalienhandels u. der Papierbranche sucht für
sodort oder später Stellung. Angebote unter
28848 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Bermischte Anzeigen.

×

×

×

Union Deutsche Verlagsgesellschaft

Stuttgart, Berlin, Leipzig.

[28042]



Der

Litterarische

Weihnachts-Katalog

unserer Zeitschrift

Vom **FELS** zum **MEER**

1893

erscheint auch dieses Jahr wieder in dem am

4. — 9. Dezember

zur Ausgabe gelangenden

Weihnachtshefte,

also früh genug, um dem Publikum zu
ermöglichen, noch vor dem Feste Bücher-
bestellungen aus ihm zu machen.

Damit Sie bei der Verteilung Ihrer
Weihnachtsanzeigen denselben nicht über-
sehen, bringen wir ihn schon heute als
ein überaus vorteilhaftes Hilfsmittel zur
Hebung des Absatzes Ihres Verlages in
empfehlende Erinnerung.

Wie Ihnen bekannt sein wird, erhält
unser Katalog, in welchen

Bücherbesprechungen

und

Ankündigungen

aufgenommen werden, seinen Platz in be-
treffendem Hefte von „Vom Fels zum Meer“
an erster Stelle, in folgebessenen derselbe von
den Abonnenten zuerst gelesen wird.

Da nun „Vom Fels zum Meer“ seine
Leser in der Hauptsache in denjenigen Kreisen
der Gesellschaft hat, in denen die meisten
Bücherkäufer zu finden sind, ist ein Erfolg
der in unserm Weihnachts-Katalog auf-
genommenen Bücher-Anzeigen wohl zweifellos
zu erwarten.

Geschlossen wird derselbe voraussichtlich am

20. November

und wollen Sie uns deshalb gefälligst recht-
zeitig vor diesem Tage je ein Exemplar
Ihrer diesjährigen Neuigkeiten und sonstigen
Bücher für den Weihnachtstisch

(An die Anzeigen-Geschäftsstelle der
Zeitschrift „Vom Fels zum Meer“
Stuttgart adressiert)

zur Besprechung, sowie Ihren geschätzten An-
zeigen-Auftrag für denselben zugehen
lassen.

Die Anzeigen werden in unserem
Kataloge unmittelbar neben und
zwischen dem Texte desselben pla-
ziert, sie können mithin nicht über-
sehen werden und müssen wirken.

Wir berechnen wieder wie im Vor-
jahre nur

= 1 Mark =

statt 1 M 20 S für die einspaltige Zeile
und machen Ausnahme-Preise bei besonders
großen Anzeigen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, im Juli 1893.

Anzeigen-Geschäftsstelle
der Zeitschrift
„Vom Fels zum Meer“.

×

×

×